

Jahresbericht der Big Band für das Jahr 2018

Traditionell begann das Big Band Jahr wieder mit unserer Veranstaltung Kaffee und Tanz in der Elchhalle in Ellenberg.

Am 22.4. fanden sich viele Tanzbegeisterte ein, um bei beschwingten Melodien ein paar Stunden zu verbringen. Auch wer nicht tanzen konnte oder wollte, konnte sich mit Kaffee, Kuchen und guter Musik verwöhnen lassen.

Vor einigen Jahren hatte die Big-Band schon einmal im Brenzpark in Heidenheim gespielt.

2018, am 1.6., konnte die Big-Band dieses Engagement wiederholen.

Bei tollem Wetter gaben wir vor einem sehr interessierten Publikum ca. 2 Stunden unser Können zum Besten. Es wurde ein richtig toller Auftritt, bei dem die Musiker von den Zuhörern mit viel Applaus belohnt wurden.

Am 2.9. standen gleich 2 Auftritte für die Musiker an. Vormittags sollte im Stadtpark in Dinkelsbühl gespielt werden, dann sollte es gleich weitergehen, um nach einer kurzen Mittagspause am Pavillon am Bucher Stausee zu spielen.

Zwar gab es 2018 den „Jahrhundertsommer“, aber manchmal regnete es eben doch.

Und einer dieser wenigen regnerischen Tage war der 2.9.

Tja, Pech gehabt... es schüttete wie aus Kübeln und beide Auftritte fielen ins Wasser. Einige eifrige Musiker hatten sich schon auf den Weg gemacht und mussten dann enttäuscht nach Hause zurückkehren. Aber wir sind sicher, dass sie trotz ihrer Enttäuschung noch alternative Beschäftigungen gefunden haben
□ □

Bereits in der nächsten Woche, am 8.9. stand der nächste Auftritt an. Und dieser war wieder etwas ganz Besonderes.

Unser Trompeter Manuel und seine Katja gaben sich das Ja- Wort. Und da ließen es sich die Musiker natürlich nicht nehmen, ihren Teil dazu beizutragen.

Zum Kaffee und Kuchen spielte die Big Band zur Unterhaltung, und auch Manuel musste bei einem Stück sein Können unter Beweis stellen.

Irgendwann leerte sich der Saal zusehens – aber nicht, weil die Big Band so schlecht spielte, sondern weil die Braut entführt wurde... Also musste die Big Band dann nach ungefähr 1 Stunde ihren Auftritt mangels Zuhörern beenden.

Als bleibende Erinnerung schenkte die Big Band dem Brautpaar ein eigens für sie gestaltetes Bild - hier hatte unsere Saxophonistin Leonie ihr anderes Talent neben dem Saxophon spielen gezeigt und ein wirkliches Kunstwerk geschaffen, über das sich das Brautpaar sichtlich freute.

Da der Sommer 2018 gar nicht Enden wollte, bekam die Big Band doch noch Gelegenheit, den Auftritt am Bucher Stausee nachzuholen.

Und so spielten wir am 21.10. bei Sonnenschein und mit Riesen-Publikum am Bucher Stausee. Es war ein wirklich toller Auftritt, auch wenn es doch mit der Zeit etwas frisch wurde... aber der Pavillon, in dem wir eigentlich spielen sollten, war voll besetzt... und so saßen wir im Freien. Aber das nahmen wir natürlich gerne in Kauf, da wir ein wirklich tolles und zahlreiches Publikum hatten.

Für die Big Band ist es schon Tradition, auf dem Weihnachtsmarkt in Dinkelsbühl zu spielen. Normalerweise ist dies auch der letzte Auftritt im Jahr - aber nicht so 2018. Bereits am 2.12. spielten wir in Dinkelsbühl auf dem Weihnachtsmarkt sowohl weihnachtliche als auch beschwingte Melodien und genossen den ein oder anderen Glühwein.

Gleich in der nächsten Woche ging es weiter mit den Weihnachtsmärkten.

Am 8.12. spielten wir auf dem Weihnachtsmarkt in Ellwangen. 2018 war ja das Jahr der Wetterextreme... so auch an diesem Tag. Es windete so sehr, dass wir schon Angst hatten, das Zelt, in dem wir standen, würde uns bald um die Ohren fliegen. Und kurz vor Ende des Auftritts kam auch noch der Chef des Ordnungsamtes und verlangte in strengem Ton von unserem Schlagzeuger Volker, sein im Halteverbot abgestelltes Auto doch bitte „sofort“ umzuparken....

Die entstandene Zwangspause verbrachten wir dann damit, Selfies mit einigen italienischen Touristinnen zu machen, die ganz begeistert von unserer Musik waren... oder doch eher von unseren Saxophonisten Bernd, Hans und Moritz.....

Den Jahresabschluss bildete 2018 unser Konzert. Auch dieses Jahr hatten wir lange darauf geprobt, und wieder eine bunte und unterhaltsame Auswahl an Musikstücken getroffen.

Highlights waren sicherlich das Solostück „You´ll never know“, bei dem das 1. Altsaxophon und die 4. Trompete gemeinsam brillieren. Hopsing und Manuel zeigten hier, was sie drauf haben. Auch ein Gesangsstück stand dem Programm. Mit „Baby its Cold outside“ hatten wir einen Klassiker im Programm, der gut zu den Temperaturen passte. Das klassische Big-Band Stück „Johnson Rag“ und das südamerikanisch angehauchte „Cuban Pete“ rundeten die Darbietung ab.

Dem Publikum schien´s zu gefallen und so durften wir eine Zugabe spielen.

Mit „Puttin on the Ritz“ hatten wir uns hier ein sehr bekanntes Stück ausgesucht, das beim Publikum sehr gut ankam.